

**Landesliga**

Das wie erwartet spannende Finale um Meistertitel und Abstieg brachte die gemeinsame Schlussrunde der steirischen Landesliga in Gleisdorf. Anlässlich des 30jährigen Jubiläums des örtlichen Schachvereins organisierte Obmann Claus Schwarz mit Unterstützung der Gemeinde im Forum Kloster, dem brandneuen Veranstaltungszentrum der Solarstädter, ein richtiges Festival rund um das Schach. Auf dem Programm standen eine Schach-Ausstellung, ein Blitzturnier, ein Tandemturnier und als Höhepunkt das Duell der punktgleichen Titelaspiranten Gleisdorf und Styria.



Im Kampf um den steirischen Meistertitel waren die Grazer aber zu keinen Gastgeschenken bereit. Mit drei Siegen von Siegfried Rohler, Stephan Wagner und Christian Pirker bei nur einer Niederlage von Stefan Hatzl gegen Thomas Pörtl gewinnt die Mannschaft von Karl Nekam glatt mit 5:3. Mit 10 Mannschaftssiegen bei nur einem Unentschieden ist der Titelgewinn hochverdient aufgefallen. Gleisdorf muss auch noch Leoben - 6:2 gegen Ratten - passieren lassen und fällt auf den dritten Platz zurück. Da aber sowohl Styria als auch Leoben bereits eine Mannschaft in der Staatsliga-B Mitte hat, gibt es mit der Aufstiegsberechtigung doch noch ein „Happy End“ für den Jubiliar.

Glücklich sind auch die Hartberger dank eines 5,5:2,5 Sieges gegen Frauental bei einer gleichzeitigen hochdramatischen 3,5:4,5 Niederlage in letzter Sekunde von Krieglach gegen Liezen noch den neunten Platz erreicht zu haben. Zwar bedeutet das auf dem Papier den vierten Abstiegsplatz neben Krieglach, Frauental und Lieboch, aber Gerüchten zufolge ist es möglich, dass Staatsliga-B Absteiger Merkur/Frohnleiten auf eine Teilnahme in der Landesliga verzichtet und dann bliebe Hartberg der Liga erhalten.

Ergänzt wird die Liga für die kommende Saison mit Merkur/Frohnleiten (Absteiger Staatsliga-B Mitte) sowie den Aufsteigern der einzelnen Kreise. Das sind die Schachfreunde (Kreis Graz), Fürstenfeld (Kreis Süd) und Kapfenberg/Bruck (Kreis Nord).

11. Runde am 12.04.2002 um 15.00

Nr.	SNr.	Mannschaft	Erg.	-	Erg.	Mannschaft	SNr.
1	1	Horn Union Ratten	2	-	6	SK Leoben	12
2	2	Union Styria Kleine Zeitung	5	-	3	Sparkasse Gleisdorf	11
3	3	Frauental	2½	-	5½	TSV SPK Hartberg	10
4	4	Tus Krieglach	3½	-	4½	Spg. Liezen-Admont	9
5	5	Raika Gamlitz	4	-	4	Esv Austria Graz	8
6	6	Strassenbahn Graz	5	-	3	Liebocher Schachgesellschaft	7

Endstand

Rg.	Mannschaft	+	=	-	Pkt.	MP
1	Union Styria Kleine Zeitung	10	1	0	56½	21
2	SK Leoben	8	0	3	55	16
3	Sparkasse Gleisdorf	9	0	2	54½	18
4	Esv Austria Graz	5	1	5	45½	11
5	Spg. Liezen-Admont	6	2	3	44½	14
6	Raika Gamlitz	3	3	5	44½	9
7	Strassenbahn Graz	5	0	6	43	10
8	Horn Union Ratten	2	3	6	42	7
9	TSV SPK Hartberg	4	0	7	39½	8
10	Tus Krieglach	2	3	6	39	7
11	Frauental	3	2	6	34	8
12	Liebocher Schachgesellschaft	0	3	8	30	3

Termine

- ⇒ **28. April 2003, Gleisdorfer Stadtmeisterschaft**
Nennungsschluss 18.00, anschließend 1.Runde.
- ⇒ **30. April - 04. Mai 2003, Semriach**
Open, 5 Runden.

Detaillierte Ausschreibungen siehe unter www.chess.at/styria